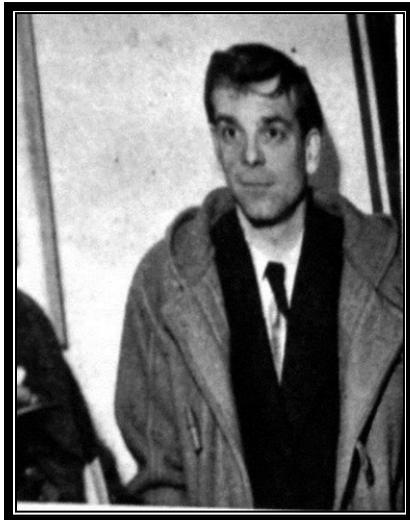


1953 - 1955 Werke

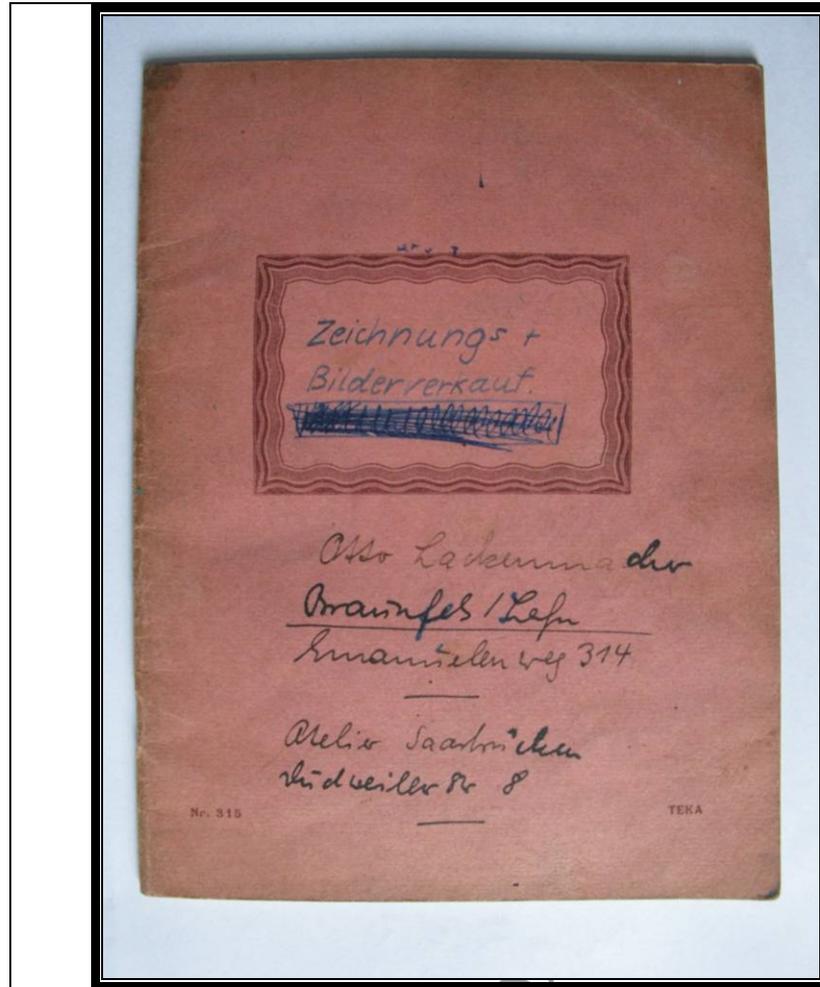
Ölgemälde, Mischtechnik, XYLOGraphie; Keramik und Handzeichnungen

Otto über sein künstlerisches Hauptthema: Der Mensch



*Bei der Ausstellungseröffnung
„Die jungen im Land“
Ausstellung im Museum der Stadt Homburg 1955.
Bildausschnitt aus einem Zeitungsartikel*

„Der Mensch ist natürlich das Hauptthema meiner Arbeit. Warum? ist schwierig zu beantworten. Man könnte vielleicht auf meine Ausbildung zurückgehen. In den Schulen wurde hauptsächlich nach Model gearbeitet. Das hat sich in meiner Jugendzeit so eingeprägt. Und späterhin das Erlebnis Großstadt, das Erlebnis Krieg, Gefangenschaft, all diese Entwicklungen. Hinzu kommt noch die Literatur, für dich ich mich außerordentliches interessiere. Dadurch hat sich das Thema Mensch in mir so entwickelt, dass ich es immer und immer wieder gestalten möchte“. Quelle: SR-Filmbeitrag 1960



Zeichnung und Bilderverkaufsbuch
geführt von 1948 bis 1957

Einträge von Katja Sorg von 1953 bis
vermutlich Mitte 1956, danach von Otto
selbst.

1953

Im Zeichnungs- und Bilderverkauf Buch der Katja Sorg finden sich für das Jahr 1953 folgende Einträge:

Für das Jahr 1953 sind insgesamt 28 Einträge verzeichnet, hier eine Auswahl.

Schwefelholzmädchen	PinSELzeichnung	W. Steiner	-----
Alpenlandschaft	PinSELzeichnung	Frau Steiner - Saarbrücken	
Portrait	Weinbrecht	Öl, Dudweiler	5.000 frs
Portrait	Dr. Schöppel	Öl und Zeichnung	5.000 frs
Portrait	Albert Kiefer (Anmerk Albert Kiefer war Weinhändler)		4.000
Holzschnittserie	An Dr. Schöppel	ROUTINE eine alltägliche Geschichte	
Eglise russiinee Nizza	Tempera an Herrn Monsieur Hohes Kommissariat		2.000
Handstudie			
Wandbild AGA abstrakt			6.500 frs
Der Gaul und Routine			2.500 frs
ÖI- LANDSCHAFT Saarblick vom Schloss		Troppmann	10.000 frs

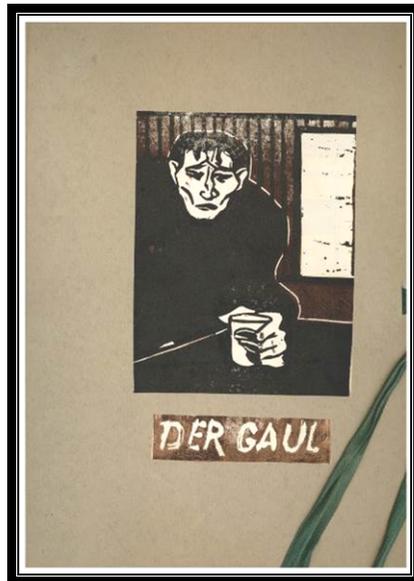
1953 Juli bis September Aufenthalt an der Sommerakademie in Nizza

- DER GAUL - 1953

Mappe mit Zwei Novellen in Bildern mit 23 Handabzügen

Linolschnitte Der GAUL zu Fjodor Dostojewskis, Schuld und Sühne

Linolschnitte zu ROUTINE - Straßenbekanntschaften „Eine alltägliche Geschichte“



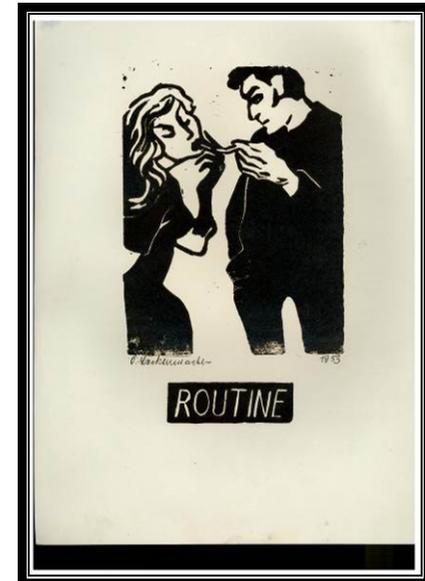
Mappe
32 x 23 cm



typographischer Titel
28x21 cm



Titelblatt DER GAUL
28 x 21 cm



Titelblatt ROUTINE
28 x 21 cm

Mappengröße: 32 x 23 cm

Pappmappe links mit Falz, Deckelillustration und rechts grünem Verschlussbändchen. Mit einliegendem typographischen Titel für beide Folgen.

- **DER GAUL** -

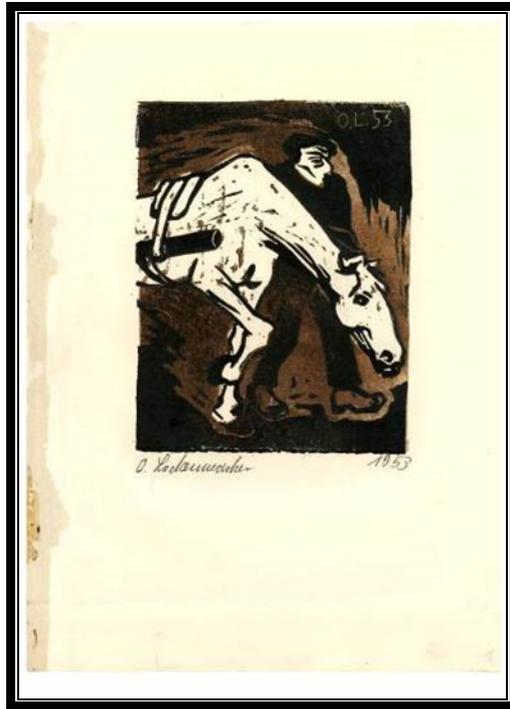
Der Traum vom todgeprügelten Pferd des Radoin Raskolnikow,
Blattformat: etwa 28x21 cm - Motiv 15,5 x 12 cm
Acht oder Neun Linolschnitte in schwarz-braun Tönen und einem Titelblatt .
Alle Blätter signiert u. datiert. Die Reihenfolge mit Bleistift rechts unten bezeichnet.

- **ROUTINE** -

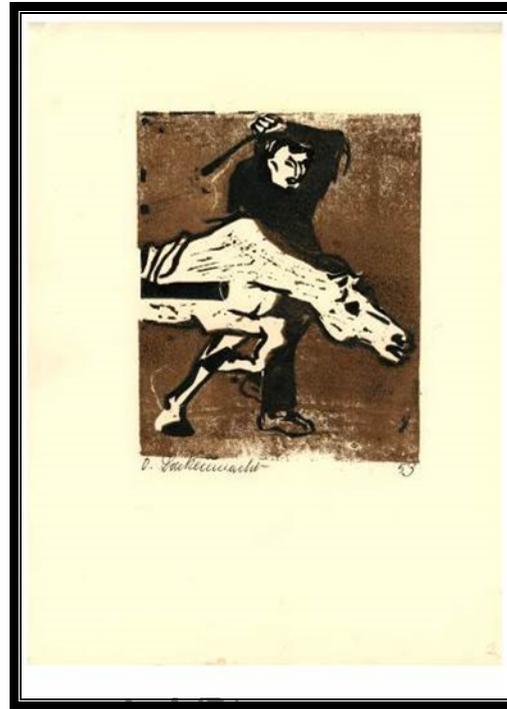
Blattformat 28x 21 cm – Motiv 15 x 11,5 cm aus den Jahren 1951-1953
Routine mit 12 Linolschnitte und einem Titelblatt
Alle Blätter signiert u. datiert. Reihenfolge mit Kugelschreiber links unten bezeichnet.

Auflage 20 Exemplare

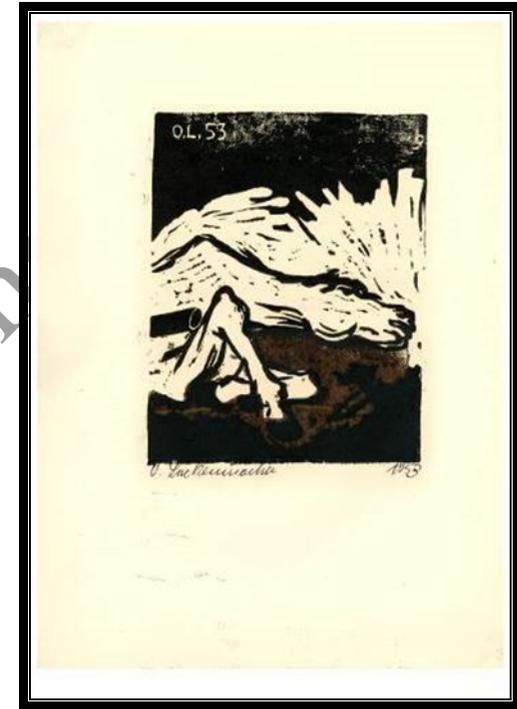
Verkaufspreis 1953 rd. 2.500 Saarfranken
Auktionsaufruf DAWO 2011 für 680 € unverkauft.



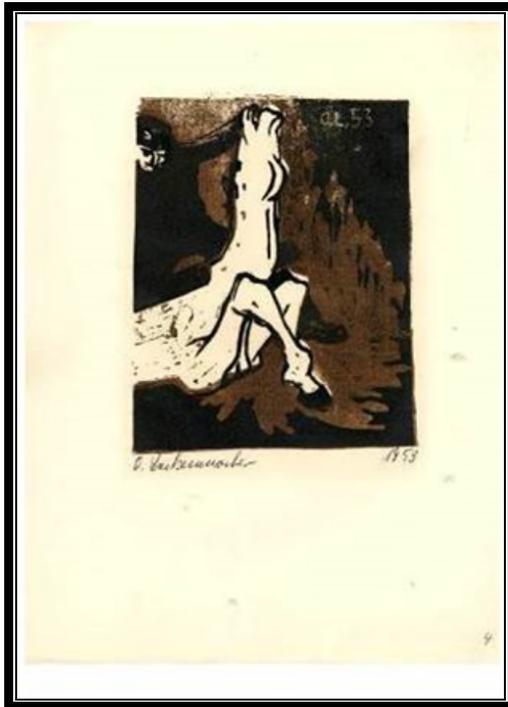
53-001-XM
Pferdeknecht mit Gaul im Geschirr.



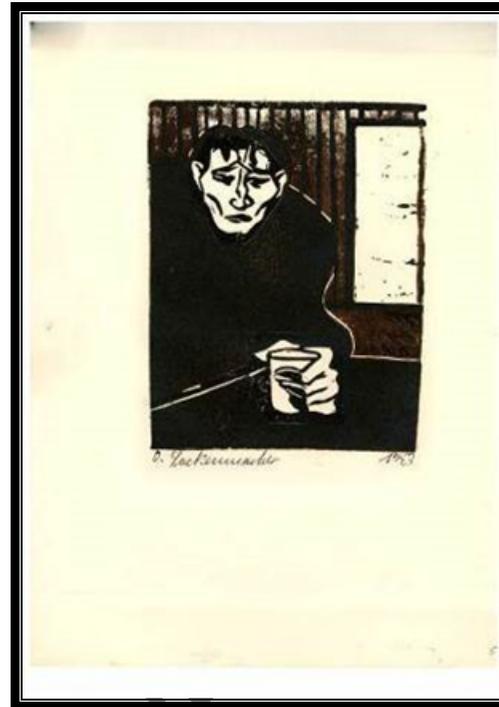
53-002-XM
Pferdeknecht, haut drauf.



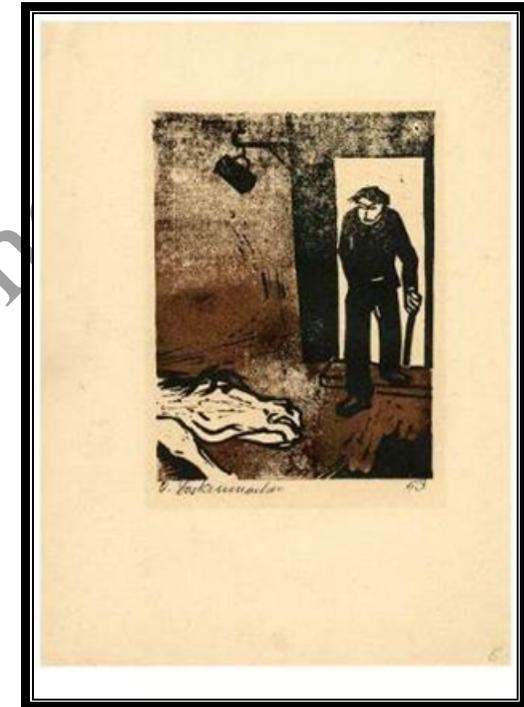
53-003-XM
Der Zusammenbruch.



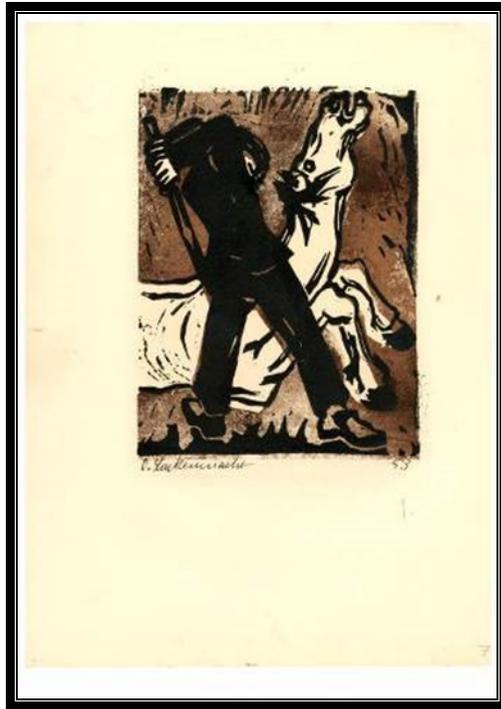
53-004-XM
Letztes Aufbäumen.



53-005-XM
Knecht sitzt in der Kneipe.

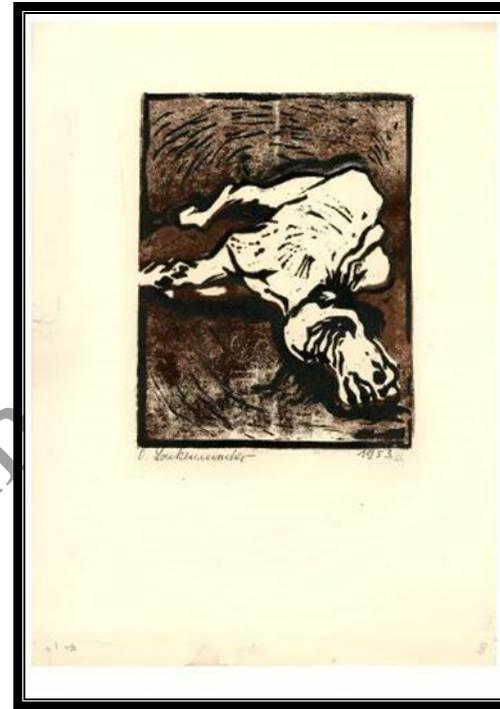


53-006-XM
Knecht kommt aus der Kneipe



53-007-XM

Knecht schlägt auf das Pferd ein und schlägt es tot.



53-008-XM

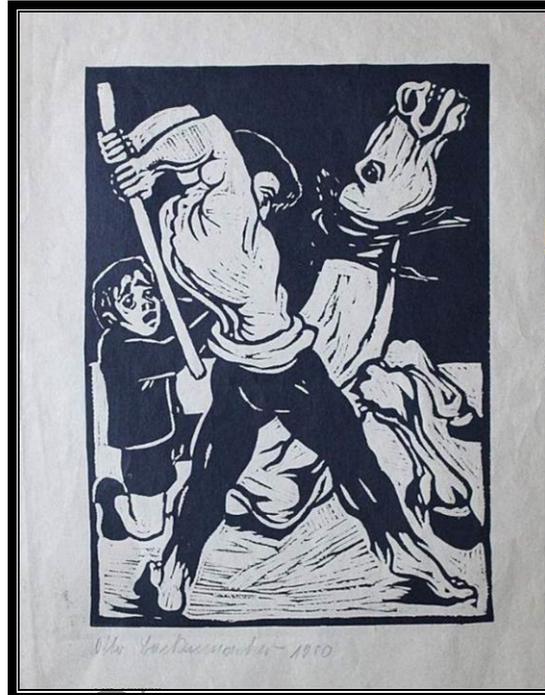
Das Pferd ist tot.



53-009-XM

Studie zur Mappe Gaul ?
Oder ein fehlendes 9. Motiv ?

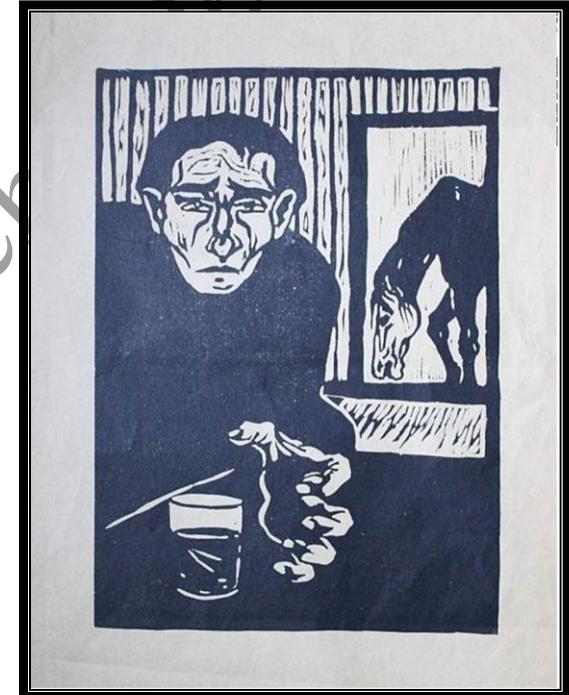
Format 62x43 cm
Prov: Neues SB Auktionshaus 2016



53-010-XM

Studie zur Mappe Gaul ?
Oder ein fehlendes Motiv ?
Variante zu Motiv 53-007

Format 62x43 cm
Prov: Neues SB Auktionshaus 2016



53-005a-XM

Variante zu Motiv 53-005-XM

Format 62x43 cm
Prov: Neues SB Auktionshaus 2016

SZ 17.02.1955

DNW 17. 2. 55



Geschichte vom ausgedienten Gaul

In farbigen Linolschnitten von Otto Lackenmacher erzählt

Vom jungen Saarbrücker Maler Otto Lackenmacher weiß man schon, daß er sich mit besonderer Intensität dem Holz- und Linolschnitt zugewandt und dies auch in Ausstellungen bis nach der Schweiz und Jugoslawien hin nachgewiesen hat. Daß man nun mit Holzschnitten einem gedanklichen Inhalt oder dem Faden einer Erzählung zu folgen sucht, indem man eben ganze Bilderfolgen schneidet, das hat in der alten Geschichte des Holzschnitts so gut wie in seiner neuesten Ausübung und zuletzt bei Masereel seine Vorgänger. Also hat sich auch Lackenmacher an das Erzählen und Schneiden von Bildergeschichten begeben. Er wählte Themen aus dem Großstadtleben und aus Tausendundeiner Nacht. Von größerer gedanklicher Tiefe aber ist seine Bildergeschichte: „Der Gaul“. Sie ist vom Mitleid mit der Kreatur erfüllt und aus diesem Gefühl heraus entstanden. Ein abgeriebener, ausgemergelter Gaul ist dem Fuhrknecht zu nichts mehr nütze. Das Tier bricht zusammen, der Kerl

kommt aus dem Wirtshaus zurück und gibt ihm mit dem Knüppel den Rest. Das hat Lackenmacher auf zwölf Blättern ebenso erbarmungslos geschildert, wie er es mit eigenen Augen sah. Denn die Geschichte hat eine Erlebnisgrundlage aus der Zeit der Kriegsgefangenschaft. Grausamkeiten dieser Art hat es ja nicht nur an Tieren, sondern auch an Menschen gegeben; und es ist gut, wenn man von Lackenmachers Bildern, obwohl nur im übertragenen Sinne, aber doch mit unheimlicher Gewalt aufgefordert wird, daran zu denken.

Die Linolschnitte der Bilderfolge vom ausgedienten Gaul sind in zwei Farben, in Schwarz und Braun, gedruckt. Messer und Handpresse sind die Gerätschaften des jungen Graphikers, der mutig an große Traditionen anknüpft und eigene Geschichten mit sozialem Einschlag und viel Nachdenklichkeit zu erzählen versteht.

usp.



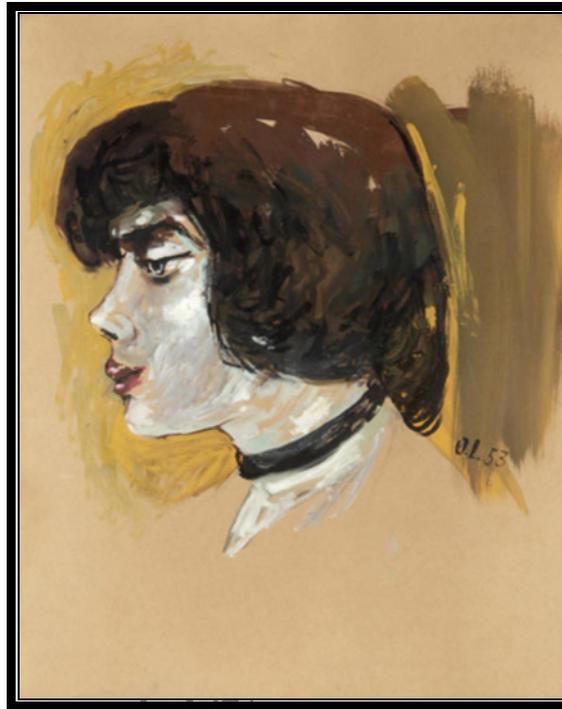
1953
53-011-GE

Titel: *Freundesrunde mit Selbstporträt*

Material: , Gouache

Format: ca. 46,5 x 37,2 cm (Blattgröße), re. unt. monogrammiert und datiert (19)53, Gesamtgröße: ca. 62,5 x 51,5 cm

Prov: DAWO 2012 Auktion 187 / Nr.63



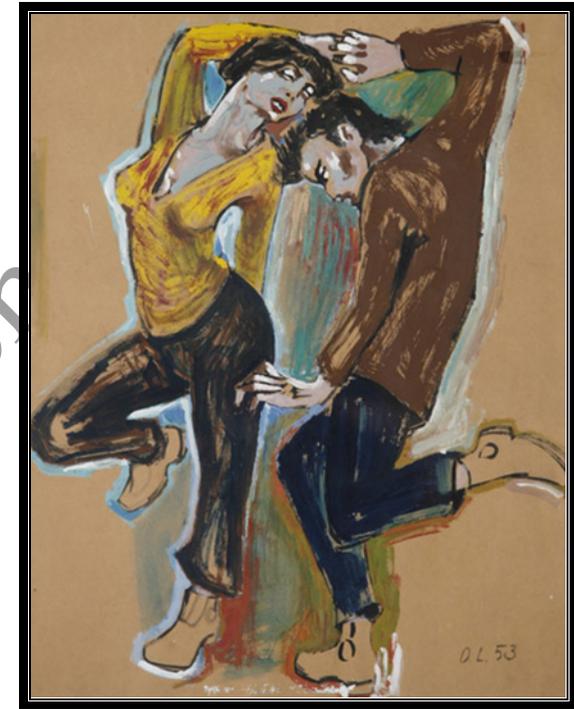
1953
53-012-GE

Titel: *Porträt einer jungen Frau im Seitenprofil*

Material: Gouache

Format: 46 x 37 cm, unten signiert und datiert (19)53, unter Glas gerahmt, Gesamtgröße: 50 x 40,5 cm

Prov: DAWO 181/2011



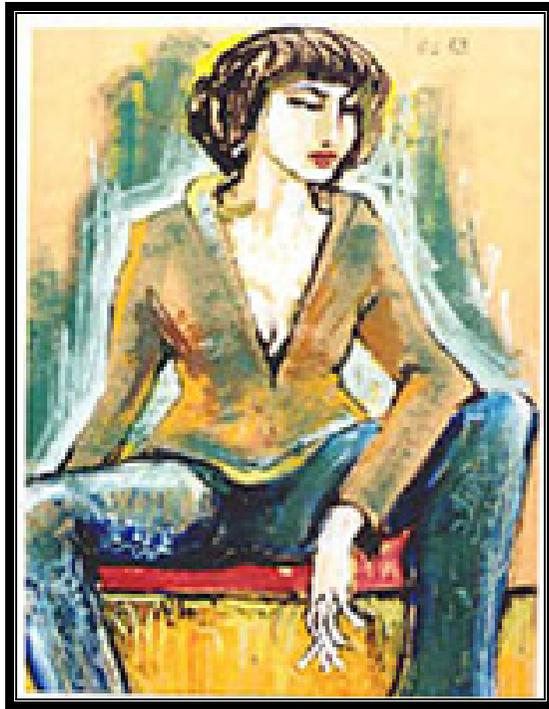
1953
53-013-GE

Titel: *Boogie-Woogie tanzendes Paar*

Material: Gouache

Format: ca. 47 x 37,5 cm, re. unt. monogrammiert und datiert (19)53,, Gesamtgröße: ca. 71 x 51 cm

Prov: DAWO 178/2010



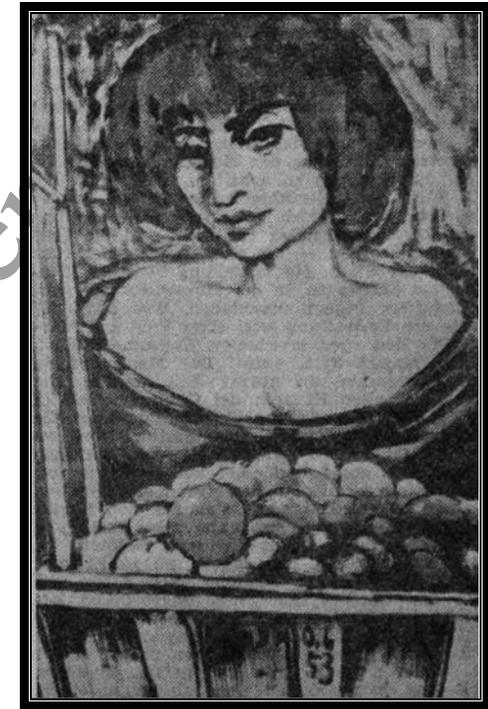
1953
53-014-OE

Titel: *Sitzende Frau mit Zigarette*
Material: unbekannt Öl Karton Vermutlich
Format: etwa 48x37cm
Prov: Aus Internet



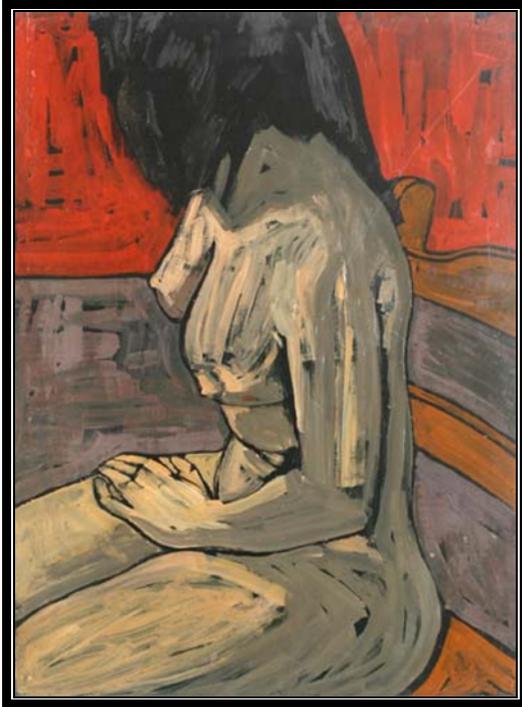
1953
53-015-GE

Titel: *Halbporträt eines sitzenden Kindes
Mädchens , Unvollendet,*
Material: Mischtechnik auf Papier, rechts oben
monogrammiert u. datiert (19)53, oben Klebespuren
u. kleines Loch
Format: 64,5 x 50 cm
Prov: DAWO Auktion 133 Juli2003 Zuschlag
315 €



1953
53-016-OE

Titel: *Frau im Porträt mit
Obstauslage*
Material: unbekannt
Format: unbekannt, monogrammiert
und datiert (19)53
Prov:



1953
53-017-OE

Titel: *Sitzende Kopf abgewandt weiblicher Akt,*
Material: Öl/Platte,
Format: 65 x 47 cm,
in der Stuhllehne monogrammiert u. datiert (19)53
Prov: DAWO 2009



1953
53-018-GE

Titel: *Straßenansicht mit junger Frau,*
in Paris, Sacre Coeur ,
Material: Gouache,
Format: , ca. 32 x 24 cm, re. unt.
monogrammiert und datiert (19)53,
Gesamtgröße: ca. 45 x 36,5
Prov: DAWO 177/2011



1953
53-019-ZE

Titel: *Mädchen von der Saar*
Material: Kohlezeichnung
Format: unbekannt, mittig
monogrammiert und datiert (19)53,
Prov: Veröffentlicht in Saarheimat



1953
53-020-OE

Titel: *Portrait der Ehefrau Käthe-, Katja Lackenmacher geb. Sorg aus Braunfels an der Lahn*
Material: Öl
Format: *unbekannt rechts oben bezeichnet Käthe Lackenmacher 1953 links oben signiert*
Prov: *Bild Edna Huppert*



1953
53-021-OE

Titel: *Mädchen in Negligé mit Lampe Negligé vermutlich erst später gemalt.*
Material:
Format: *unbekannt,*



1953
53-022-OE

Titel: *„KOMM“ Frau vor einer blauen Wandecke*
Material: Öl auf Holzfaserplatte
Format: *64 x 48 cm*
Prov. *DAWO Auktion Nr. 227 April 2019*



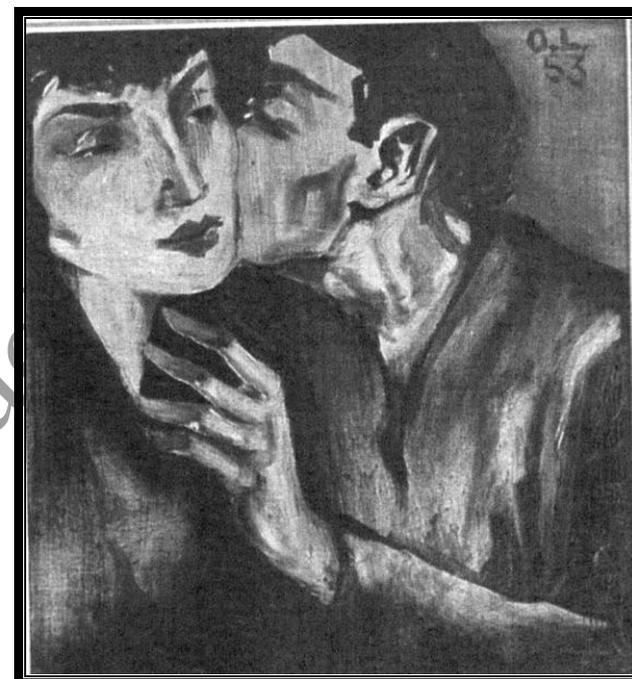
1953
53-023-OE

Titel: *Porträt einer jungen Frau mit rotbraunem Haar*
Material: Öl/Hartfaserplatte
Format: ca. 50 x 40 cm, re. unt. monogrammiert und datiert (19)54, profilierter Holzrahmen
Prov: DAWO Sept. 2008, Los 164 für 360 €



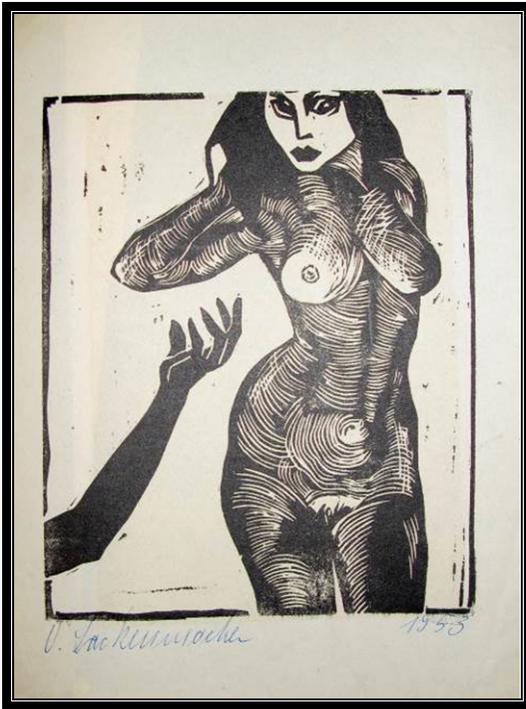
1953
53-024-OE

Titel: *Porträt einer jungen Frau*
Material: Öl/Karton
Format: ca. 40 x 48 cm, rechts oben monogrammiert und datiert (19)53,
Prov: LA-Saar-KNL-OL-16/43 Privat -KUBA Ausstellung 2017



1953
53-025-OE

Titel: *Paar-Der Kuss*
Material: Öl/Holz
Format: ca. 41 x 44 cm, rechts oben monogrammiert und datiert (19)53,
Prov: LA-Saar-KNL-OL-16/58



1953
53-026-XE

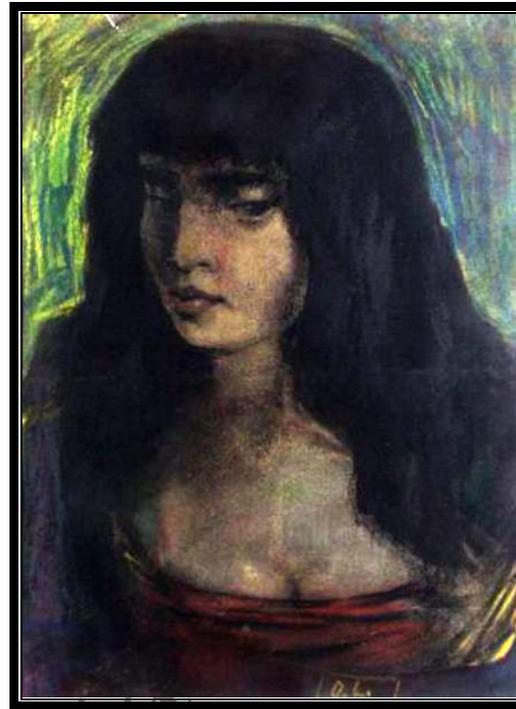
Auch mit Signatur aus 1955 bekannt

Titel: Akt Vorderansicht mit einer Hand von links kommend

Material: Druck auf Papier

Format: handsigniert_21,5 x 29 cm teilweise mit druckbedingten Farbresten im Randbereich

Prov: DAWO, Ebay März 2014



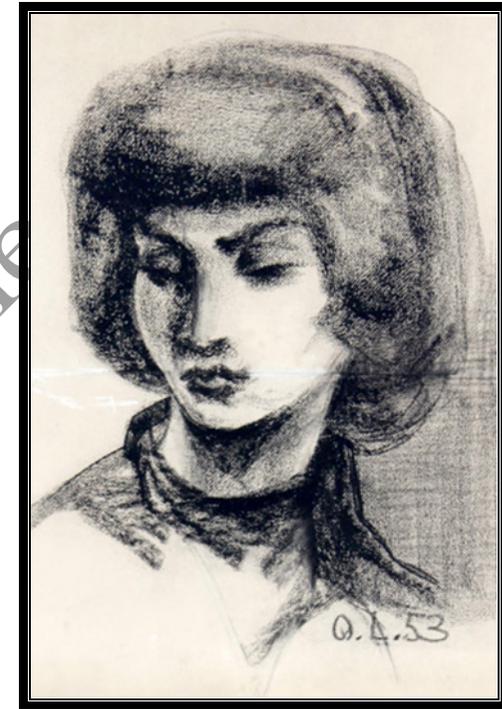
1953
53-027-OE

Titel: Frauenportrait mit schwarzem Haar vor grünem Hintergrund

Material: vermutlich Öl auf Platte

Format: unbekannt

Prov:



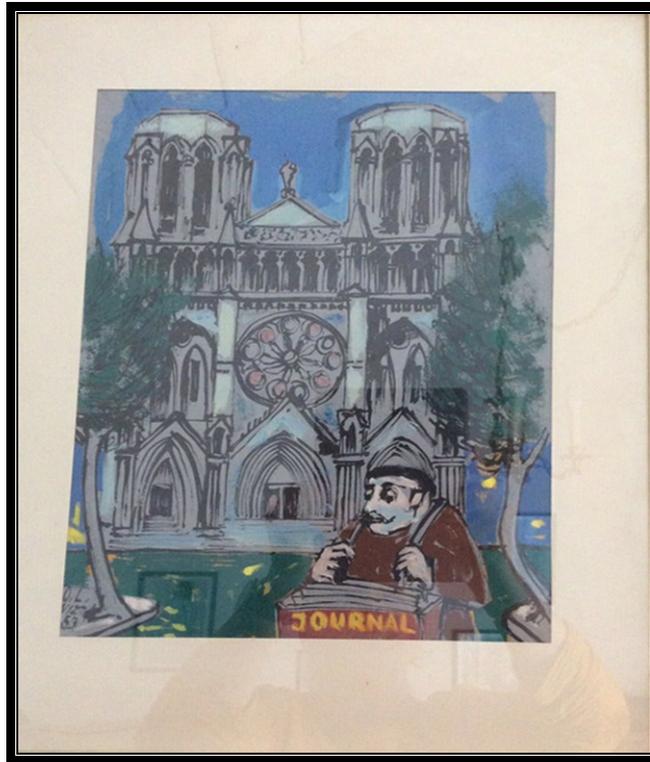
1953
53-028-NN

Titel: Portrait einer jungen Frau

Material: Kohlezeichnung

Format: 54 x 37,5 cm

Prov: DAWO 213 / 2016



1953
53-029-GE
RegNr. 1218

Titel: *Journalverkäufer vor Notre Dame de L'Assomption in Nizza*

Material: *Mischzeichnung*

Format: *32 x 24,5 cm monogrammiert und datiert, bezeichnet O.L. NIZZA 53*

Prov: *Ebay Kleinanzeigen April 2021, Bad Saulgau*

Die Werkverzeichnisnummern 53-040 bis 53-046 sind reserviert für eine noch unbekannte Raucherserie aus 1953

1954

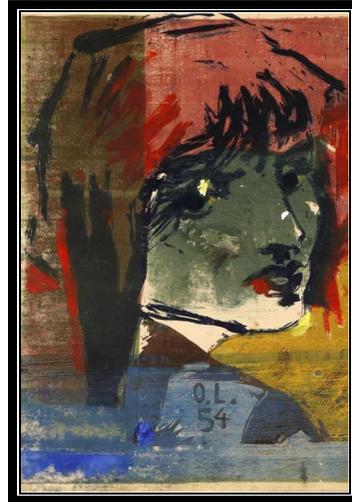
Im Zeichnungs- und Bilderverkauf Buch der Katja Sorg finden sich für das Jahr 1954 folgende Einträge:

Für das Jahr 1954 sind insgesamt 32 Einträge verzeichnet, herausragend sind			
Nizza- Altstadt mit Mädchen	Tempera	Kiefer Saarbrücken	3.500
Federzeichnung Ludwigskirche		Onkel Gustav	
1001-Nacht ein Schnitt Damit erste Motive der 1001 Serie nachweisbar vor 1961		Herr Wilhelm Weber Kritiker SZ	2.000
Öl-Mädchenkopf		Herrn Lang , Saarbrücken	12.000 frs
Portrait Braut Dr. Reinert	ÖL	Dr. Reinert Vater der Sigrid Hügel, geborene Reinert ?	19.000 frs
Trinker	Tempera	Elitzer senior, SB	2.000 Sonderpreis für Ausstellungsraum
Portrait Wolfgang Wahlster Kinderportait	Bleistift	Familie Eduard Wahlster, SB	15.000
Nizza	Tempera	Herr Luchs Saarbrücken	4.000
Mädchenkopf	ÖL	Herr Lang SB	12.000
Paris	Linolschnitt	Jakob, SB	1.000



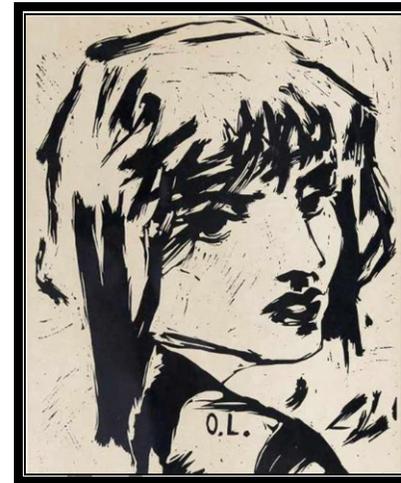
1954
54-001-OE

Titel: Nizza Altstadt mit Mädchen ?
Frauenportrait vor Häuserkulisse in Nizza oder Paris ?
In Ausstellung Elitzer August 54
Material: Öl
Format: unbekannt,
RE unten monogrammiert OL 54
Prov: Volksstimme 1954
Besitzer 2022 Herr D. WU. St. Annual



1954
54-002-ME

Titel: Mädchen mit rotem Haar, Farbiger Hintergrund
Hintergrund
Material: Monotypie
Format: 42 x 29,5 cm unten mittig monogrammiert O.L. 54
Prov: DAWO Juni 2018, Kat 200 €



1954 vermutlich
54-006-ME

Titel: Mädchen Kopf mit weißem Hintergrund
Material: Linoleum vermutlich 42 x30 cm ??
Format: unten mittig monogrammiert O.L.
Prov: DAWO Oktober 2018, Kat 100 €
Titelbild eines Plakates zur Ausstellung in der Galerie Herburger im Jahr 1963



la passarelle Bichat



1954

54-003-OE

Siehe auch Paris Mappe K.M.S.

Titel: PARIS Canal St. Martin

Material: Gouache auf grauem Karton

Format: 65 x 50 cm

links oben monogrammiert und datiert O.L. 54,

Prov: H-K.R. SB - 2018

Lfd. -Nr. 1124 des Werkverzeichnisses

Dieses Bild soll es auch in einer Version aus den 1970er Jahren geben. Öl auf Leinwand

Quelle: H.K.Reuther galerieampavillon
Saarbrücken



1954

54-007-OE

(Reg Nr. 1265 – 2022)

Titel: Saarbrücker Ludwigskirche

**Laut Verkaufsbuch der K. Sorg (1954) ein Geschenk an Onkel
Ludwig**

Material: rötlich lavierte Tuschfederzeichnung
auf gelblichem Vélin

Format: 14 x 19 cm

Rechts unten signiert und datiert O.Lackenmacher 54

Prov: DAWO Auktion Nr. 250 Oktober 2022 Limit 108 €

1955

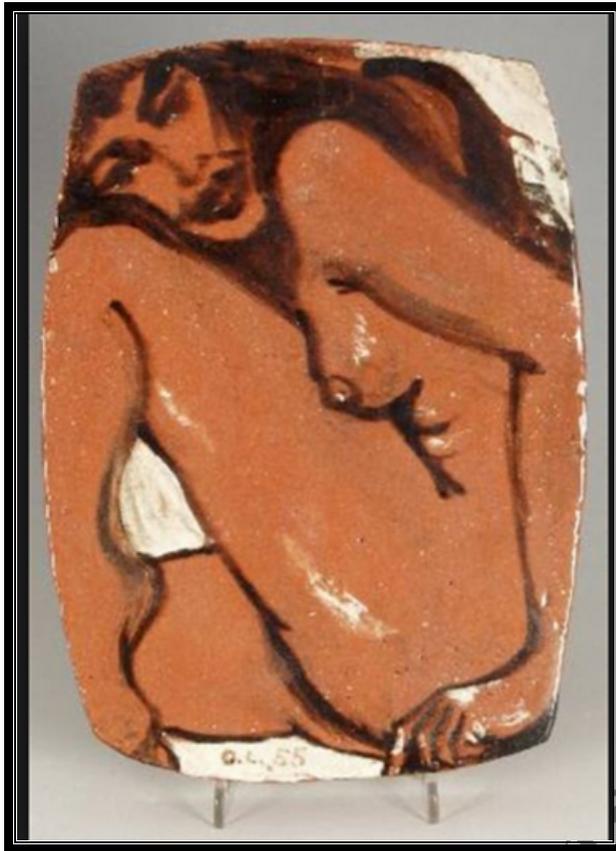
Im Zeichnungs- und Bilderverkauf Buch der Katja Sorg finden sich für das Jahr 1955 folgende Einträge:

Für das Jahr 1955 sind insgesamt 30 Einträge verzeichnet, herausragend sind			
Relief Franz. Botschaft Saarbrücken Franz. (KULTUSMINISTERIUM bis 2014)	Skrafito		75.000 frs
Kacheln mit verschiedenen Motiven			



1955
55-001-SO

Einzige abstrakte Arbeit von Otto Lackenmacher. Der **Fassendenfries (Sgraffitoband) im Ehrenhof in der ehemaligen Französischen Botschaft** in Saarbrücken Hohenzollernstraße 60, seit 1960 Kultusministerium seit 2014 wegen Renovierung Leerstand. Zwischen 1951 und 1954 nach dem Entwurf von Georges-Henri Pingusson in Zusammenarbeit mit den Saarbrücker Architekten Bernhard Schultheis und Hans Bert Baur ausgeführt. Der Fries wurde ausgeführt von Otto Lackenmacher und dem Keramiker Peter Guggenbühler aus Karlsruhe. Laut dem Bilderverkaufsbuch der Katja Lackenmacher erhielt Otto dafür einen Lohn von 75.000 Saar-Franken. 1.000 Franken = 8,50 DM, 75.000 SF = 640 DM = 320 €.



1955
55-002-SO

Titel: Akt in der Hocke In rot braun Ton gehalten
Material: KACHEL KERAMIK
Format: ca. 20 x 27 cm,
UNTEN monogrammiert und datiert (19)55,
Prov: LA-Saar-KNL-OL-I6/54

Unter dem Einfluss des Keramikers Peter Guggenbühler aus Karlsruhe versucht sich Otto Lackenmacher auch in Keramikarbeiten.

Diese Arbeiten bleiben aber auf das Jahr 1955 beschränkt.

Die Werkverzeichnisnummern 55-003-KE bis 55-010-KE sind vergeben/reserviert für weitere Kachelmotive die vorhanden sein sollten.

Folgende Motive sind bekannt.

55-003-SO	Frauenkopf
55-004-SO	Mädchenkopf 2
55-005-SO	Liebespaar
55-006-SO	Katze
55-007-SO	Pferdekopf
55-008-SO	Jüngling
55-009-SO	Pferde
55-010-SO	Herr Koch SB-Am Homburg (Putzkeramil



1955
vermutlich

55-011-ZE

Titel: *Portrait Werner Hügel, Völklingen*
(*1928+2005)

Material: *Zeichnung*

Format: *unbekannt*

Bild in Ausstellung Homburg 1955 gezeigt

Damalige Ehefrau Sigrid Hügel geb. Reinert
?



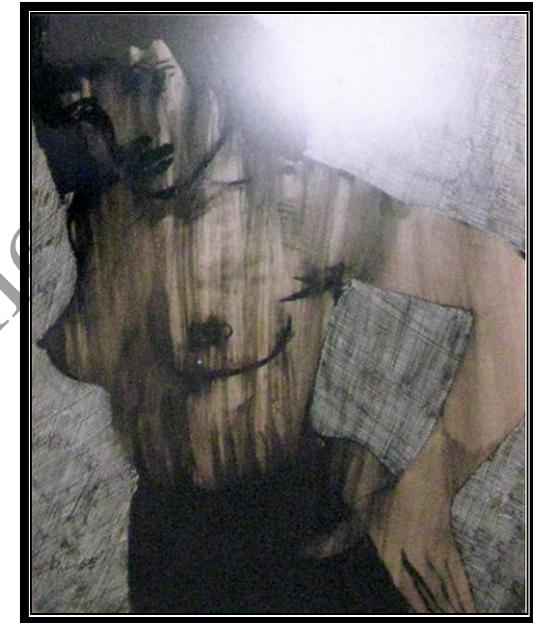
1955
Vermutlich ???

55-012-ZE

Titel: *Halbaktportrait*

Material: *Gouache, Zeichnung Tusche*

Format: *65 x 50 cm*



1955

55-013-OE

Titel: *Halbaktportrait einer Frau in braunem Rock, nach vorne links blickend, linker Arm in Hüfte gestützt*

Material: *Mischtechnik Gouache, Zeichnung Tusche*

Format: *unbekannt RE unten*
Monogrammiert datiert



1955

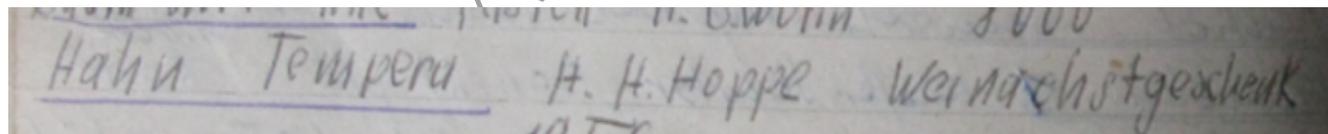
55-014-OE

Titel: *Stolzer Hahn*

Material: *Tempera*

Format: *unbekannt LI – Mitte Monogrammiert datiert*

Prov: *Laut Bilderverkaufsbuch Sorg, ging dieses Bild an Rechtsanwalt Hoppe als Weihnachtsgeschenk. Foto Edna. Huppert Berlin 2017*





1955

55-029-ZE

(Reg. Nr. 1241 – 2022)

Titel: *Kahler Baum mit Sonne*

Material: *Pastell, Monogrammiert und datiert*

Prov: *Bilderverkaufsbuch Sorg 1955 ging dieses Bild für 8.000 Saar Franken an Rechtsanwalt Günther Wunn in Dudweiler*

*Mädchenkopf d. Gbr. Delwing Jaarbr. 8.000.
Baum mit Sonne Pastell H. G. Wunn 8000
Hahn Tempera H. H. Hoppe Weinstadtgedenk*



1954 / 1955
55-001-SO

Titel: *Fassadenfries*
Material: *Putz-Sgraffito*

Einzigste abstrakte Arbeit, Fassadenfries (Sgraffitoband) im Ehrenhof des Kultusministeriums in Saarbrücken. Die ehemalige Französische Botschaft in Saarbrücken, Hohenzollernstraße 60, seit 1960 Kultusministerium. Zwischen 1951 und 1954 nach dem Entwurf von Georges-Henri Pingusson in Zusammenarbeit mit den Saarbrücker Architekten Bernhard Schultheis und Hans Bert Baur ausgeführt.



1958 Titel:

***Baummotiv mit Sonne, Linolschnitt
Fassadenfries***

Auch eine Fassadenmalerei am Haus Trillerweg 4 ist bekannt. Das Haus wurde in den 70er Jahren abgerissen, Sie hierzu Saarheimat 1959 Heft 10. In einer Stadtansicht mit der Ludwigskirche aus dem Jahr 1964 ist diese Situation dargestellt.

